

[54083] Bitte um Rücksendung von:  
**Europ. Wanderbilder.** Nr. 123/124. Die  
Höllenthalbahn.

Zürich. Orell Füßli & Co., Verlag.

### Bitte um Rücksendung.

[54084] Mit erster Gelegenheit erbitten wir uns  
auf Buchhändlerweg alle remissionsberech-  
tigten Exemplare von:

**Roscher, Grundlagen der Nationalöconomie.**  
18. Aufl. gr. 8<sup>o</sup>. 1886. 8 M 25 S netto.  
zurück. Nach dem 1. Dezember d. J. be-  
dauern wir Exemplare nicht mehr zurück-  
nehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 15. Oktober 1887.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[54085] **Umgehend zurückerbeten:**

**Vogt, Europäische Heere der Gegenwart.**  
Heft 3/4. Die Wehrkraft d. österreichisch-  
ungarischen Kaiserstaates.

Heft 5—7. Der russische Koloß.

Rathenow. Max Babenzien.

### Wiederholt zurück.

[54086] **Export-Journal Nr. 1 u. 2.**

Da die beiden ersten Nummern voll-  
ständig vergriffen sind, so werde ich für  
umgehende Rücksendung verbunden sein.

Hochachtungsvoll

Leipzig. G. Hedeler.

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

### Angebotene Stellen.

[54087] Mit 1. November ist eine Gehilfen-  
stelle in meinem Geschäft zu besetzen. Flotte,  
schöne Handschrift, sorgfältiges Arbeiten Be-  
dingung. Offerten erbitte ich mir womöglich  
mit Photographie belegt direkt. Nur solche  
Herren, die die Verlagsbuchführung und die  
damit verbundenen Arbeiten selbständig besorgen  
können, wollen sich melden.

Reutitschein. Rainer Gosh.

[54088] Routinierte, leistungsfähige Arbeits-  
kraft, christl. Konfession, mit flotter gefälliger  
Handschrift für ein Leipziger Antiquariat  
wissenschaftlicher Richtung für 1. Januar  
1888 gesucht. Offerten unter Z. 6607. an  
Rudolf Rosse in Leipzig erbeten.

[54089] Wegen plötzlicher Erkrankung des  
von mir engagiert gewesenen ersten Sorti-  
mentsgehilfen ist dessen Stelle in meinem  
Geschäft neuerdings erledigt. Ich wünsche  
dieselbe mit einer gut empfohlenen, ge-  
diegenen Kraft sofort zu besetzen und bitte  
um gef. Anerbieten nebst Zeugnisabschriften.  
— Süddeutsche oder solche, welche die  
südd. Verhältnisse kennen und umfassende  
Kenntnisse in der kath. Litteratur besitzen,  
erhalten den Vorzug.

Rogensburg, Mitte Oktober 1887.

Alfred Coppenrath.

[54090] Per 1. Januar 1888 ist bei uns die  
Gehilfenstelle zu besetzen. Nur solide, fleißige  
junge Leute mit guten Zeugnissen und schöner  
Handschrift wollen sich melden. Buchführung  
unbedingt erforderlich.

Ratibor. F. Schmeer & Söhne.

[54091] Infolge Erkrankung ist die erste Ge-  
hilfenstelle in meinem Geschäft sofort zu be-  
setzen. Herren, welche sich über ihre Tüchtigkeit  
ausweisen können, der engl. Umgangssprache  
mächtig sind und in der Kunstbranche Erfahrung  
besitzen, wollen sich unter Einsendung der nöt.  
Unterlagen gef. direkt melden an

W. B. Hollmann in Bremen.

[54092] Suche zu sofort einen jüngeren Ge-  
hilfen, der eben erst die Lehre verlassen haben  
kann, unter Angabe der Gehaltsansprüche. Be-  
sondere Empfehlung gewünscht.

Lübeck, Oktober 1887.

R. Lübke

i/za.: Dittmer'sche Buchhandlg.

[54093] Eine kleine Berliner Buchhandlung  
sucht zu sofortigem Eintritt einen jüngeren,  
möglichst mit den Berliner Verhältnissen ver-  
trauten Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen  
haben kann. Notwendig: rasches und sicheres  
Arbeiten, erwünscht: Kenntnis des Journal-  
zirkelwesens. Gehalt 900 M. Angebote unter  
G. C. 87. postlagernd Berlin, Postamt Königs-  
graben erbeten.

[54094] Suche einen katholischen Gehilfen von  
einiger Erfahrung, gefälligem und ehrenhaftem  
Charakter, gewandten Verkäufer für Ende  
November. Die Stellung ist dauernd.  
Den gef. Offerten bitte ganz kurzen Lebens-  
abriß und Zeugnisabschriften beizufügen.

Danzig.

Dr. B. Lehmann'sche Buchhdlg.

[54095] Ein Lehrling mit guter Schul-  
bildung kann sofort eintreten. Bedingungen  
sehr günstig.

Czarnikau.

J. Deuss.

### Gesuchte Stellen.

[54096] Für einen befreundeten Kollegen, der  
mit allen Buchhändlerarbeiten (Verlag, Sorti-  
ment u. Inseratenwesen) sowie mit dem Buch-  
druckerwesen u. verwandten Zweigen voll-  
ständig vertraut ist, suchen wir sofort oder  
später passende Stelle. Suchender ist seit sechs  
Jahren Besitzer einer Sortiments- u. Verlags-  
buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, muß  
jedoch Verhältnisse halber seine Selbständigkeit  
aufgeben. Kollegen, denen es an einer umsich-  
tigen, zuverlässigen und selbständig arbeitenden  
Kraft gelegen ist, die allen Anforderungen zu-  
genügen vermag, empfehlen wir betr. Herrn  
angelegentlichst und sind zu jeder Auskunft gern  
bereit. Ansprüche bescheiden.

Leipzig, den 20. Oktober 1887.

Reichenbach'sche Buchhandlung.

[54097] Ein Buchhändler, Mitte der dreißig,  
unverheiratet, der das Gymnasium bis zur  
Prima besuchte u. 14 Jahre lang in mehreren  
großen Leipziger u. Berliner Verlagsfirmen thätig  
war, sucht, gestützt auf feinste Referenzen und  
gediegene vielseitige Kenntnisse, zum 1. Januar  
f. J. einen selbständigen dauernden Posten in  
einem Verlagsgeschäft. Suchender ist ein in  
jeder Hinsicht gewandter und exakter Arbeiter  
und hat während eines Zeitraumes von 6 Jahren  
als Referent und Korrektor einer bedeutenden  
politischen Zeitung fungiert. Ansprüche mäßig.  
Gef. Offerten unter Chiffre E. H. 37699. nimmt  
die Exped. d. Bl. entgegen.

[54098] Ein junger, tüchtiger Gehilfe mit  
Sprachkenntnissen, seit 7 Jahren im Buch-  
kunst- u. Musikalienhandel thätig, sucht, gestützt  
auf beste Empfehlungen, sofort oder am 1. Jan.  
1888 Stellung event. im Auslande unter be-  
scheidener Ansprüche. Suchender besitzt auch  
einige Kenntnisse im Buchdruckerfach. Gef.  
Off. unter G. K. O. durch Herrn F. Boldmar  
in Leipzig erbeten.

[54099] Gestützt auf gute Zeugnisse sucht ein  
25jähriger junger Mann, Süddeutscher, eine  
Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment  
oder Verlag.

Suchender besitzt gute Kenntnisse der  
englischen und französischen Sprache, ist seit  
9 Jahren im Buchhandel und gegenwärtig in  
einem Wiener Sortiment als Gehilfe thätig.

Gefällige Offerten erbittet sich C. Blum,  
Wien, III. Salesianergasse Nr. 8, Thür 16.

[54100] Ein jüngerer Gehilfe (Leipziger), zur  
Zeit in einer hiesigen Verlagsbuchhandlung  
thätig, sucht, event. auch nur zur Aushilfe,  
Stellung im Verlags- oder Kommissionsgeschäfte.  
Offerten sub O. S. Nr. 37698. an die Exped.  
d. Bl. erbeten.

[54101] Junger verheirateter Mann, welcher  
mit Buchdruckerei — und Zeitungswesen,  
sowie mit dem Verlagsbuchhandel genau ver-  
traut ist, seit 6 Jahren die Inseratabteilung  
einer großen Verlagsbuchhandlung leitet, sucht  
zum 1. Januar 1888 anderweitig möglichst  
dauernde Stellung.

Gef. Offerten sub J. N. 331. an Rudolf  
Mosse in Berlin SW., Jerusalemstr. 48/49  
erbeten.

[54102] Ein tüchtiger Gehilfe, mit Verlag u.  
Sortiment vertraut, sucht, gestützt auf sehr gute  
Empfehlungen und Zeugnisse, dauernde Stellung,  
am liebsten im Sortiment. Werte Off. werden  
durch Herrn Th. Schulze's Buchh. in Hannover  
erbeten.

[54103] Junger Buchhändler, militär-  
frei, mit einiger Kenntnis der franz. u. engl.  
Sprache, sucht Stellung. Gef. Zuschriften  
unter „Flink“ 37771. an die Exped. d. Bl. erb.

[54104] Ein junger Mann, der mehrere Jahre  
klassische Philologie studiert hat, sucht, da er  
in diesem Studium die volle innere Befriedigung  
nicht gefunden hat, eine Stelle als Volontär  
in einer angesehenen Buchhandlung. Offerten  
unter W. 1228. an Haasenstein & Vogler  
in Blauen i/S. erbeten

[54105] Ein junger militärfreier Gehilfe,  
6 Jahre in einer Buch-, Kunst-, Musikalien-  
und Papierhandlung, sowie Leihbibliothek  
eines der größten Badeorte Österreichs thätig,  
gewandt im Verkehr mit dem Publikum,  
sucht per 1. November, event. früher, unter  
bescheidenen Ansprüchen Stellung.

Gef. Offerten unter E. F. 23. an Franz  
Gschihay, Buchhandlung in Marienbad.

### Belegte Stellen.

[54106] Die Gehilfenstelle bei mir ist belegt.  
Besten Dank den Herren Bewerbern. Die ein-  
gesandten Photographie folgen zurück.

Ergebenst

Reisse. J. Graveur'sche Buchhandlg.  
Gustav Neumann.

## Bermischte Anzeigen.

[54107] Unser  
**neues vollständiges  
Preisbuch,**

enthaltend die vom 15. Oktober ab gültigen  
Preise mit Abbildungen unserer sämtlichen  
Fabrikate, ist erschienen und wird auf  
Wunsch kostenfrei zugesandt.

F. Soennecken's Verlag,  
Schreibwaren-Fabrik  
Berlin — Bonn — Leipzig.